

Trauriges Wiedersehen

Ich liebe dich

Von HisashiTonomura

Teil: 3

Flehte Quatre Heero an. Heero schaute ihn verwundert an. Er konnte in den blonden jungen
sehen das er traurig war. Bei allen vier jungs war es still. Bis sich aufeinmal Heero's
Magen meldete. Heero hatte großen Hunger. Ist ja auch kein Wunder, wenn man auch
seit Tagen
nichts mehr gegessen hatte. Seine linke Hand wanderte zu seinem Bauch.
Verdunst schaute Heero seinen Magen an. > Du hasst Hunger? Na dann gehen wir
etwas Essen.<
sagte Quatre fröhlich. Heero sah noch auf seinem Bauch. > Nein, das geht nicht. Hab'
kein
Geld.< murmelte er leise nur so das es Quatre verstehen konnte.

Trowa und Wufei verstanden kein Wort aus der Entfernung. Der junge Araber lächelte
überglücklich. > Das macht doch nichts. Lass uns ins Hotel gehen. Dort kannst du so
viel
Essen wie du nur kannst.< versprach er fest Heero.
Der Japaner hob' seinen Kopf an. Er schaute ihn in die Augen. Ganz genau wusste
Heero, das
er „ja“ sagen müsste, damit Quatre nicht wieder anfangen würde zu weinen.
Außerdem sah er
seine Freunde nach so langer zeit endlich wieder. > Ja geh'n wir< sagte er zu Quatre.

Im Hotel aß sich Heero erstmal richtig satt. Alle vier Ex-Gundam piloten sprachen über
alles
mögliche. Dann aber fing Quatre an: >Ich wünschte Duo wäre auch noch hier. Dann
wären wir
alle komplett. Oder mein ihr nicht?< Heero schaute ihn pappsatt an. Er strich sich über
den
Bauch. Dieses tat er damals auch nie. Daran sah man das er sich verändert hatte.

> Ich wüßte jetzt nur zu gern, wo er gerade ist. Und was er macht.< sprach der kleine Blonde Junge. Trowa wollte gerade etwas sagen, da fiel Heero ihm ins Wort. >Duo ist auf einem Schrottplatz.< kam es aus ihm heraus.

Die anderen drei schauten ihn nur doof an. Quatre wusste nicht genau was er meinte. > Gomen nasai Heero, aber wie meinst du das?< Wufei und Trowa wollten genau dasslbe fragen.

Aber der blonde engel war eben etwas schneller.

Heero schloss für einen moment seine augen und öffnete sie dann wieder. > Ganz einfach ist

die sache. Duo hat schon damals auf einen schrottplatz gearbeitet, also wieso sollte er dann

jetzt damit aufhören. Ist doch logisch oder??< begründete er. Erst jetzt fielen es den anderen wieder ein.

In diesem moment fiel Trowa da etwas ein. >Der schrottplatz auf den Duo war hat schon lange

geschlossen. So wie ich gehört habe, sucht Duo einen neuen und einen besseren job.

Auch habe

ich gehört. das es hier in der stadt die besten und erfolgreichsten plätze geben soll.

Also

könnte Duo doch auch hier sein.<sprach Trowa zu den anderen die gespannt zu gehört hatten.

Sie waren ganz schön überrascht von dem was Trowa so alles wusste.

> Wir können ja nach ihm suchen. Erstmal müssen wir aber auch wissen wo die anderen Plätze

sind.< entschloss Quatre.

Der Ex-Wingpilot stand auf und ging ans Fenster. Draußen sah er den wunderschönen, wolkenlosen

blauen Himmel. Nur die Sonne schien. Von innen konnte man nicht sagen wie heiß sie wäre. Aber

nur wenn man in einen klimatisierten raum ist. Er schate in die anderen hochhäuser.

> Quatre nichts gegen dich, aber ich glaube das Duo hier ist. Und außerdem will ich ihn erst garnicht mehr sehen, geschweige denn suchen.< hörte man den jungen etwas leiser sprechen

als sonst. Quatre war geschockt. Wie konnte Heero nur so etwas sagen vor seinen Freunden.

Aber die anderen drei wollten versuchen Duo zu finden. Mit oder ohne die Hilfe von Heero.

Sie wollten es einfach nur versuchen. >Ich hol ein Adressbuch.< sprach Quatre. Der junge

Japener schaute die anderen verwundert an. Auch Wufei und Trowa schauten Heero an.

Man konnte ihnen ganz deutlich ansehen wie entschlossen sie waren. Eins wurde Heero klar.

Er wollte den Langhaarigen Ex-Gundampiloten auch wiedersehen. >Na dann mal los.

Lasst uns
anfangen.< spornte Heero an.

Quatre lächelte. Die anderen ausnahmsweise mal auch. Aus dem Buch entnahmen sie
acht
Schrottplätze. Einer von ihnen lag in der Nähe des Hotels. Leider war dort kein Duo.
Sie
suchten Tagelang, mit Unterbrechung gerechnet.

Inzwischen bei Duo:

Duo hatte sich in der kleinen Hütte gut eingelebt. Er verstand sich mit jedem.
Besonders verstand er sich mit seinem neuen Chef. „Gute Arbeit“ sagte er andauernd
zu Duo. Er und Duo machten Scherze über sich selbst und den anderen. Aber die
anderen
störten sich nicht daran. Sie wissen ja auch das es nur Scherze sind und nicht ernst
sind.
An einem Tag geschah es. Das Unglück. Der Tag den die Arbeiter nie vergassen.

Tzusuku

Wenn ihr wollt kommt dann auch noch der 4Teil...
Also immer schön Kommis schreiben oder Anregungen...

Eure HisashiTonomura